

Programmablauf Grundschulung TV-BA/TVöD

(Bildungsveranstaltung nach § 46 Abs. 6 BPersVG)

Seminarorganisation/-verantwortung: Doris Braun (Bundesleitung)

Seminarleitung: Gabriele Sauer/Markus Jenner/ Uwe Mayer

1. Tag

13.30 Uhr – 15.00 Uhr Begrüßung/Vorstellung der Teilnehmer/-innen
Organisatorisches/Seminarregeln/zeitlicher Ablauf
Einführung in die Thematik und Ziele des Seminars

15.15 Uhr – 17.00 Uhr Einstieg in den TV-BA
Grundstruktur des TV-BA
Allgemeine Vorschriften §§ 1 – 5 TV-BA

- o Arbeitsvertrag, Probezeit
- o Verhaltenskodex, Geheimhaltung
- o Nebentätigkeit
- o MAG, Einsicht Pers.-Akte
- o Umsetzung – Versetzung –Abordnung
- o Qualifizierung

Fragen /Diskussion

2. Tag

08.30 Uhr –10.30 Uhr Fortsetzung Vortag
Arbeitszeit §§ 6 – 13 TV-BA

- o regelmäßige Arbeitszeit
- o Dienstvereinbarungen
- o Arbeitszeit am 24. Und 31.12. d.J.
- o Überstunden/ Ausgleich
- o Nachtarbeit
- o Arbeitszeit bei Dienstreisen
- o Teilzeit

10:45 Uhr – 12.00 Uhr **Eingruppierung, Entgelt und sonstige Leistungen** §§ 14 bis 28 TV-BA

- o Eingruppierung
- o Struktur des Gehaltssystems
- o Festgehalt
- o Entwicklungsstufen/ergänzende Regelungen
- o Funktionsstufen
- o Jahressonderzahlungen

Vortrag/praktische Beispiele

4. Tag

- 08.30 Uhr – 10.30 Uhr Fortsetzung Vortag
- Vorrübergehende Übertragung höherwertiger Tätigkeit
 - Zulagen und Zuschläge
 - Jahressonderzahlung
- 11.00 Uhr – 12.30 Uhr Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall
- Besondere Bezahlung
 - Weiterhin aktuelle Vorschriften des TVÜ
- 14.00 Uhr – 15.30 Uhr **Überblick über das Eingruppierungsrecht unter Berücksichtigung der neuen Entgeltordnung**
Grundlagenwissen, Systematik der Vorschriften
Auszuübende Tätigkeit, Bildung von Arbeitsvorgängen
- 15.45 Uhr – 17.30 Uhr Zeitanteile
Objektive Eingruppierungsmerkmale
Subjektive Voraussetzungen
Subsumtion
Aktuelle Entwicklungen

5. Tag

- 8.30 Uhr – 10.30 Uhr **Befristungsrecht**
- Schriftformerfordernis
 - Zeit- und Zweckbefristung
 - Systematik der Vorgaben (TzBfG und Tarifvertrag)
- Befristung mit sachlichem Grund**
- die Sachgründe des § 14 Abs. 1 Ziff. 1 – 8
 - aktuelle Rechtsprechung zu den Sachgründen
 - insbesondere Haushaltsbefristungen
 - Anforderungen an die Darlegung
- 11.00 Uhr – 12.30 Uhr **Befristungen ohne sachlichen Grund**
- Höchstdauer und Verlängerungsmöglichkeiten
 - Vorbeschäftigungsverbot des § 14 Abs. 2 S. 2 TzBfG
 - Einschränkende Auslegung des BAG
 - Weitergehende Befristungsmöglichkeit gegenüber älteren Beschäftigten (§ 14 Abs. 3)
- Einschränkung durch den Tarifvertrag (§ 30 TVöD)**

Feedback

Kleinere Änderungen im Programm bleiben vorbehalten.